

Natur erleben

Naturfreunde Wien



Karl Langer Haus – Losenheim
Die *Naturfreunde*-Häuser im Portrait
Seite 4

Im Interview
mit WienXtra Geschäftsführer
Vucko Schüchner zum 50-jährigen
Ferienspiel-Jubiläum
Seite 10–11

Sommerprogramm mit den Naturfreunden Wien

Den Sommer genießen
mit den Naturfreunden

Zurück bleibt nur ein gutes Gefühl.

Cradle to Cradle ist der höchste Standard für ökologisch und gesund produzierte Druckprodukte. **gugler*** DruckSinn die einzige Druckerei in der EU, die ihn mit GOLD-Zertifikat erfüllt.

gugler*

DruckSinn Druckerei
für nachhaltig Schönes



Das gute Gefühl, ein gesundes Produkt in Händen zu halten.

Alle Inhaltsstoffe werden bis zum letzten Sublieferanten geprüft. Nur was für Mensch, Tier und Natur gesund ist, darf Teil des Druckproduktes sein.

Das gute Gefühl, ein klimapositives Produkt in Händen zu halten.

Alle CO₂-Emissionen, die beim Druck entstehen sowie alle übrigen, unvermeidbaren Emissionen werden zu 110 % kompensiert. In der Produktion kommt ausschließlich Ökostrom zum Einsatz.

Das gute Gefühl, ein geprüftes Produkt in Händen zu halten.

Der Cradle to Cradle Certified® Produktstandard erfordert die Verwendung von Materialien, die frei von schädlichen Substanzen sind, die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und faire Arbeitsbedingungen am Produktionsort.

Das Naturfreunde-Haus auf der Knofeleben am Gahns

- Wunderschöne Zimmer und Lagerschlafplätze für 58 Personen.
- Bekannt für die gute Küche aus regionalen Produkten.
- Geöffnet ab Mai - Montag und Dienstag Ruhetag.
- Mit Ferienbeginn 2.7. auch dienstags geöffnet!



Kontakt:
office@knofeleben.at
0664/4450932 und 0664 414 1006
Weitere Infos: www.knofeleben.at

Auf Euer Kommen freuen sich Marco
Auer und das Knofeleben-Team!

Für unsere Reiseangebote gilt:

Anmeldung & Information: Naturfreunde Reisebüro Wien Tourismus & Freizeitanlagenbetriebs GmbH, Erzherzog-Karl-Straße 108, 1220 Wien, GISA-Zahl 23708259, Details zur Reiseleitungsausübungsberechtigung: www.gisa.gv.at, Abfrage unter der GISA-Zahl, T 01 892 6210, F 01 893 6402, E reisebuero.wien@naturfreunde.at, IBAN: AT30 1200 0006 2013 7802, BIC: BKAUATWW, UID: ATU16187203, Handelsgericht Wien FN 106032f, HBR Nr. 21728
Gemäß Reiseinsolvenzabsicherungsverzeichnis (§ 7 PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Naturfreunde Reisebüro Wien unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens 11 Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 2 Wochen vor Reiseantritt, Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Reisenden. Garant und Versicherer ist die TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH (1030 Wien, Baumannstraße 9/8, T 01 361 907 70 - 24-Stunden-Notfall-Nummer, F 01 361 907 725, E abwicklung@tourismusversicherung.at) vorzunehmen. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) in der geltenden Fassung. Diese liegen im Naturfreunde Reisebüro Wien auf, sind im Internet unter wien.naturfreunde.at ersichtlich und werden auf Anfrage per E-Mail zugesendet. Anmelde- und Bearbeitungsgebühren werden bei Stornierung nicht rückerstattet! Programm- und Preisänderungen vorbehalten! Das Informationsblatt Pauschalreiseverträge wird gemeinsam mit der Buchungsbestätigung oder auf Anfrage per E-Mail übermittelt. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Reisetornoversicherung und gegebenenfalls der Naturfreunde Auslands-Zusatzversicherung (Unterlagen auf Anfrage).

Datenschutzverordnung

Mit einer Anmeldung stimmen Sie zu, dass Ihre angegebenen persönlichen Daten gespeichert und für Werbezwecke weiterer *Naturfreunde*-Angebote verwendet werden, und dass die genannten persönlichen Daten insofern an Dritte weitergegeben werden dürfen, als dies zur Abwicklung der Veranstaltung notwendig ist (Kursleiter*innen, Betreuer*innen). Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Die Daten werden von den Naturfreunden Wien 7 Jahre nach Ablauf des Jahres der Veranstaltung gelöscht. Mit Ihrer Teilnahme sind Sie damit einverstanden, dass im Rahmen dieser Veranstaltung gemachte Fotos für Werbezwecke weiterer *Naturfreunde*-Angebote verwendet werden.

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Im Zeitalter der Katastrophen – menschlich bleiben!

Kontakt zu den Naturfreunden Wien

Die *Naturfreunde* Wien sind zu folgenden Zeiten für Euch da:

Mo & Do, 9:00 - 12:00 | 13:00 - 17:00

Di, 13:00 - 19:00

Mi & Fr, 9:00 - 12:00

E wien@naturfreunde.at

F 01 893 61 41 98

T 01 893 61 41

Julia Votter: Durchwahl 10

E julia.votter@naturfreunde.at

Sandra Maria Kämpf: Durchwahl 11

E sandra.kaempf@naturfreunde.at

Helmut Frank: Durchwahl 12

E helmut.frank@naturfreunde.at

Claudia Kussegg: Durchwahl 13

E claudia.kussegg@naturfreunde.at

Sandra Liebig: Durchwahl 14

E sandra.liebig@naturfreunde.at

Als ob Finanzkrise, Klimakatastrophe und Pandemie nicht schon genug wären, hat uns der russische Präsident Putin nun auch noch einen Krieg beschert. 30 Jahre nach den Jugoslawienkriegen wird wieder geschossen, Menschen werden umgebracht, Leben vernichtet und Städte und Dörfer vernichtet. Alles nur, weil einer glaubt, seinen Staat größer und wichtiger machen zu müssen. Wegen dieser Großmannssucht leiden und sterben Menschen. Für einen wie mich, geboren nach dem zweiten Weltkrieg in einem Europa des Friedens, eine unerträgliche Situation.

Der Aggressor ist bekannt, die Angegriffenen auch. Auch für friedliebende Menschen ist die Unterstützung der Angegriffenen wohl selbstverständlich! Selbstverständlich ist es auch, den Flüchtlingen zu helfen und nicht deren Autos oder Handys als Begründung für die Ablehnung von Hilfsmaßnahmen vorzuschieben.

Wir als Naturfreundebewegung haben deshalb eine Aktion gestartet. Wir wollen geflüchtete Menschen aus der Ukraine als Mitglieder aufnehmen und ihnen somit einen Versicherungsschutz bei ihren Freizeitaktivitäten bieten. Die Registrierung erfolgt über unsere Gruppen. Wir wollen den Flüchtlingen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen so leicht wie möglich machen. Die Details sind über www.naturfreunde.at/newsletters/2022/fluechtlingen-aus-der-ukraine-koennen-kostenlos-mitglied-werden zu erfahren. Ich hoffe, dass auch in Wien viele Gruppen an dieser Aktion teilnehmen.

Unser Sommerprogramm ist da!

In diesem Heft findet Ihr eine Fülle von Outdoor-Aktivitäten für unsere Mitglieder! Das Sommerprogramm der Wiener Gruppen beinhaltet Wanderungen, Hochtouren, Radausflüge und kulturelle Veranstaltungen. Bitte auch unser Programm auf der Homepage der *Naturfreunde* beachten (www.naturfreunde.at unter der Rubrik „Veranstaltungen“ und als Veranstalter Wien eingeben).

Durch diesen fürchterlichen Krieg sind auch die Energiepreise deutlich gestiegen, für viele Familien ist es daher wichtig, auch ein günstiges Programm für Kinder in den Ferienmonaten zu haben. Deshalb beteiligen sich die Wiener *Naturfreunde* wieder am Wiener Ferienspiel. Mehr dazu in den Artikeln dieses Heftes. Wir freuen uns über jede*n freiwillige*n Mitarbeiter*in, der*die *Naturfreunde* bei dieser Arbeit noch unterstützen kann. Bei Interesse bitte im Sekretariat melden.

Auch die *Naturfreunde* Jugend ist in diesem Sommer aktiv. Die Jugendlichen werden in Zusammenarbeit mit den Wegereferenten der Salzburger *Naturfreunde* den Gletscher-Lehrpfad in Kolm Saigurn verlängern. Der Gletscherrückgang macht das notwendig. Auch hier gilt: Wir laden alle jüngeren Mitglieder ein, sich daran zu beteiligen! Genaueres auf den folgenden Seiten.

Berg Frei! Und g'sund bleiben mit den *Naturfreunden*



Rudi Schicker

Landesvorsitzender
Naturfreunde Wien



Ode an das Karl Langer Haus, Losenheim

von Herwig Kerbl



Am Anfang steht das Wort – das von Karl Langer, der den Bau einer „Schutzhütte im Schneeberggebiet“ organisierte – in den frühen 70er Jahren.

Als „Oahoamischer“ wurde ich dieser immer dann ansichtig, wenn ich mit meinen Eltern nach Losenheim Skifahren ging. Als Kind kam mir diese Hütte immer wundersam vor, es waren immer wieder Leute dort, jedoch kam es nie zu einem Kontakt. Es gab nur Erzählungen, nichts Genaues, irgendwelche Fremden ... „komische Leut“ halt.

Erst Anfang 2000 kam ich über den damaligen Hüttenwart Manfred Rottensteiner – ein Urgestein in der Hüttenszene – dazu, das Karl Langer Haus einmal auch aus der Nähe und von innen zu betrachten. Und es war Liebe auf den x-ten Blick.

Über Manfred durfte ich Helmut Frank kennenlernen und mit diesem wurde ich

dann auch schnell handelseinig – ich war und bin der neue alte Betreuer des Naturfreunde Karl Langer Hauses in Losenheim.

Zu Beginn durfte ich mir einen Überblick über den Ist-Zustand verschaffen – ja, das Haus steht nun doch schon etliche Jahre, und das merkt man auch. Da ich mit dem Karl Langer Haus drei Hütten in meinem Portfolio hatte, konnte ich die Hütte gut auslasten. Durch gutes Marketing und gezielte Werbung steigerte ich die Gästefrequenz.

Mit der Hilfe meines Sohnes, der gelernter Tischler ist, konnten wir das Lager COVID-konform umbauen; das Betreuerzimmer wurde zu einem weiteren Gästezimmer umgebaut. Aus Bad Gastein holte ich massive Tische für den Aufenthaltsraum und zwei Stockbetten.

Geplant ist eine weitere schrittweise

Sanierung, da sich nun doch der Zahn der Zeit bemerkbar macht.

Aktuell wird die Hütte gerne für Partys und Geburtstagsfeiern, aber auch für Auszeiten und Wanderausflüge gebucht.

Das Karl Langer Haus ist ein Selbstversorgerhaus, ganzjährig benutzbar und liegt auf 700 m, am Fuße des Schneeberges in Niederösterreich. Es wird ausschließlich an Gruppen vermietet. Das Haus liegt direkt an einer Skipiste des Salamander-Ski-gebiets, der Einstieg in die Langlaufloipe ist knapp zwei Kilometer entfernt.

Ski- und im Sommer Wandertouren sind auf den Schneeberg, den Öhler und den Schober möglich, Mountainbiker*innen finden ebenfalls ein großartiges Betätigungsfeld.

KARL LANGER

Er gestaltete wesentlich die Entwicklung des Skilaufs bei den Wiener Naturfreunden. Von 1947 bis 1972 war er Wintersportreferent, davor zwei Jahre lang Vorsitzender der Naturfreunde Favoriten. Bereits in den 50er Jahren fanden unter seiner Leitung Kinder- und Jugendskikurse statt. Relativ bald entstanden die „Fahrten zum Schnee“!

Der Riesentorlauf in der Breiten Ries und der Kinderskikurs in Sigmundsberg gingen ebenso auf sein Konto. Die Errichtung des Selbstversorgerhauses Losenheim wurde ganz massiv von ihm betrieben und daher wurde das Haus 1995 in „Karl Langer Haus“ umbenannt.

Karl Langer erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

• 27 Schlafplätze:

Lager mit 22 Schlafplätzen, 2 Einzelbetten, 1 Doppelbett und 1 Kinderbett und Etagenduschen.

• Ausstattung:

Koch- und Essgeschirr vorhanden, Kühl-/Gefrierschrank, elektrisches Licht, Beheizung mit Propangas. Lagerfeuer- und Grillplatz sowie Zeltplatz.

• Zugänge:

300 m von der Busstation Losenheim.

• Wanderungen:

Schneeberg: 2,5 Std.
Schober: 1,5 Std.
Öhler: 2,5 Std.

• Skitouren:

Schneeberg, Schober, Öhler

• Preise:

1. Mai bis 30. September:

Wochenende (Freitag bis Sonntag)
€ 485,-, Zusatztag € 85,-
(10 % Rabatt für Naturfreunde-Mitglieder)

1. Oktober bis 30. April:

Wochenende (Freitag bis Sonntag)
€ 570,-, Zusatztag € 115,-
(10 % Rabatt für Naturfreunde-Mitglieder)

• Materialtransport:

via Jeep (ausgenommen Wintermonate): € 25,- pro Fahrt (eine Zufahrt mit dem Privat-PKW ist nicht möglich)

• Anfragen und Buchungen:

Herwig Kerbl, +43 699 14 55 84 47,
info@moveyourmind.at

Neu im Team der Naturfreunde Wien



Claudia Kussegg

Die Liebe zur Natur wurde mir von meinen Eltern in die Wiege gelegt.

Schon als Kind zog es mich immer wieder in die Berge – es war immer da, dieses Gefühl, in die Berge zu müssen. So überzeugte ich später meine beiden Kinder Tamara und Patrick vom Urlaub in den Bergen. Der Duft der blühenden Almen und die Ruhe mittendrin versprühen eine unglaubliche Kraft. Das Gefühl, den Blick weit hinaus in die Welt schweifen zu lassen, über Berge, Täler, Flüsse, Almen, Dörfer und Städte. Mitten in der Natur, mitten im Leben, frei von den Mauern der Großstadt.

Meine Hobbys sind Kochen, Backen, Radfahren, Wandern und Laufen. Meine liebste Strecke ist die Karl-Schlögl-Strecke in Purkersdorf.

Seit 1. April 2022 arbeite ich bei den Naturfreunden. Mein Tätigkeitsbereich ist sehr interessant und vielseitig. Ich bin für die Aufgaben in der Buchhaltung und dem Zahlungsverkehr verantwortlich. Ich freue mich sehr, ein Teil dieses Teams der Naturfreunde zu sein.



Julia Votter

Seit 01.03.2022 bin ich „die Neue“ im Büro, aber schon fast ein „Urgestein“ bei den Naturfreunden!

Aufgewachsen bin ich mit der „Fahrt zum Schnee“ und bei den Orientierungsläuf*innen, bis ich mit ca. 12 Jahren Mitglied in der Paddelgruppe wurde. Dort begann meine Karriere im Kajak-Rennsport und etwas später auch meine Tätigkeit als Funktionärin und meine ehrenamtliche Hilfe in der Naturfreunde-Jugend.

Neben meinem Studium der Sportwissenschaften, dem Kajak-Rennsport und diversen Trainerausbildungen verblieb immer auch ein bisschen Zeit für Wanderungen, Kletter- und Skitouren und viel Bewegung an der frischen Luft.

Durch diese unterschiedlichen Aktivitäten kam es auch zum Start gruppenübergreifender Kindersportwochen an der Alten Donau, für die ich auch meine Jungs (15 und 17) noch immer begeistern kann. An meinem Paddel-Standort, dem Kuchelauer Hafen im Kahlenbergsdorf, bin ich Vorsitzende der Paddelgruppe Wien. In meiner neuen Tätigkeit in der Landesleitung hoffe ich, dass ich alle meine Erfahrungen einbringen kann, und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Euch!

Wiener NATURFREUNDE-Tag

Sonntag, 25. September 2022 |
Naturfreundehaus Knofeleben |
anlässlich des 100-jährigen Jubiläums



Unser Naturfreundehaus Knofeleben liegt auf der Südseite des Schneebergmassivs und ist Ausgangspunkt für viele Wanderungen. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln Südbahn und Schneebergbahn können Wanderhungrige problemlos anreisen.

Wir wollen unser Fest mit einem besonderen Zuckerl für alle unsere Naturfreund*innen feiern:
eine Berg- und Talfahrt mit einem eigens

gemieteten Sonderzug der Salamander-Schneebergbahn von Puchberg zur Station Baumgartner. Von dort geht es unterstützt durch unsere Wanderführer*innen mit einer gemütlichen Wanderung zur Knofeleben zu einem gemeinsamen Zusammentreffen der verschiedenen Naturfreundegruppen.

Abfahrt Sonderzug Salamander-Schneebergbahn: 9:30 Uhr, Puchberg am Schneeberg

Die Festveranstaltung beginnt um ca. 12:00 Uhr auf der Knofeleben

Die öffentliche Anreise zum Sonderzug ist mit der Bahn bis Puchberg am Schneeberg möglich.

Genauere Informationen ab Anfang September auf unserer Homepage und in der nächsten Ausgabe von Natur erleben.

Der Rohrauersteig ist generalsaniert - wir bitten um Ihre Unterstützung!



Ziemlich genau 1.000 Stunden extrem harter Arbeit waren notwendig, um den Rohrauersteig vor dem Verfall zu retten! Seit Jahrzehnten sind Paul und Agi Pranger Hüttenwirte am ältesten Naturfreundehaus, dem Padasterjochhaus. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass der Rohrauersteig in den Sommermonaten 2020 und 2021 umfangreich saniert wurde. Unter der Leitung von Armin Stern, ÖAV-Sektion Stubai, und Günter Chwojan hat ein schlag- und grabfestes Team die notwendige, etwa 1.300 Meter lange Umgehung realisieren können. Die neue Variante verläuft über weite Strecken durch ca. 40 Grad steiles Latschengebiet und musste vor den eigentlichen Bauarbeiten umfangreich freigeschnitten werden. Beim eigentlichen Steigbau wurden zahlreiche Holzstufen, Geländerseile und Eisentritte montiert. Um diese neue Variante zukunftsfit und vor allem nachhaltig zu gestalten, wurden modernste Sicherungsmittel verwendet. Die Kosten in der Höhe von € 35.000 wurden von der Bundesforstinspektion Stainach, dem TVB Stubai, den Naturfreunden Wien, dem OEAV und dem TVB Wipptal getragen. Damit wurde sichergestellt, dass der Übergang vom Padasterjochhaus ins Pinnistal und weiter zur Innsbruckerhütte auch in Zukunft sicher zu begehen ist.

Mit der Sanierung des Rohrauersteigs und deren Finanzierung ist ein Projekt abgeschlossen, doch die nächsten warten bereits.

Der Straßenbahnersteig auf die Hohe Wand, der Miesleitensteig von Kaiserbrunn zu unserem Naturfreundehaus Knofeleben und Maßnahmen auf Schober/Öhler stehen an. Unser Wegereferent Franz Wilfinger konnte in den letzten Jahren ein Team aufbauen, das ihn bei den Arbeiten unterstützt. Wir haben diverse Gerät-

schaften und sogar einen Materialanhänger für das neue Naturfreunde Wien-Wegeteam angeschafft.

Und dann sind da noch unsere Hütten.

Im heurigen Jahr haben wir einen Schwerpunkt, nämlich unser Höllensteinhaus. Hier werden neue Batterien für die Photovoltaikanlage angeschafft, die Heizungsanlage und der Zisternenzugang werden saniert und eine automatische Verbindung zwischen den neuen Batterien und dem Notstrom-Aggregat hergestellt. Knapp € 90.000 werden diese Maßnahmen kosten. Auch in Kolm Saigurn stehen Änderungen an: Vor dem Sommer wird der Eingangsbereich generalsaniert, was mit knapp € 45.000 budgetiert wurde. Außerdem wird – wie bereits berichtet – der Bereich Kolm Saigurn an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Hier werden heuer oder nächstes Jahr die Anschlusskosten für dieses Projekt, das Gesamtkosten in der Höhe von etwa € 3,4 Mio. aufweist, auf uns zukommen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung

Liebe Leserin, lieber Leser, wir sind uns sicher, dass auch Sie durch das Corona-Virus große Einschnitte in Ihrem Leben hatten und haben; trotzdem haben wir uns erlaubt, dieser Ausgabe unseres Magazins einen Zahlschein beizulegen. Wenn es für Sie eine Möglichkeit gibt, unsere Hütten, Häuser, Anlagen und Wege zu unterstützen, würden wir uns darüber sehr freuen und bedanken uns dafür sehr herzlich. Sollte der Erlagschein verloren gegangen sein, können Sie Ihre Unterstützung auch sehr gerne direkt überweisen. Unsere Bankverbindung: Naturfreunde Wien Tourismus- und Freizeitanlagenbetriebs GmbH, IBAN: AT30 1200 0006 2013 7802.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

HATHA-YOGA im Sommer

Intensiv-Workshop im FZZ Alte Donau

Termin:

Montag, 04.07.2022 bis Freitag, 08.07.2022

Insgesamt 10 Termine (5x Morgenyoga, 5x Abendyoga)

Morgenyoga: jeweils 08:30–10:00 Uhr

Abendyoga: jeweils 17:00–18.30 Uhr

Ort: Naturfreunde Freizeitzentrum Alte Donau,
1220 Wien, An der unteren Alten Donau 51

Preise:

Pauschalpreis für 10 Termine für Naturfreunde-Mitglieder:

€ 160,00 | Pauschalpreis für Gäste: € 200,00

Preis für 5 Termine Morgen- oder Abendyoga für

Naturfreunde-Mitglieder: € 90,00 | Preis für Gäste: € 110,00

Anmeldung: Naturfreunde Wien, Tel: 01/893 61 41,
E-Mail: wien@naturfreunde.at



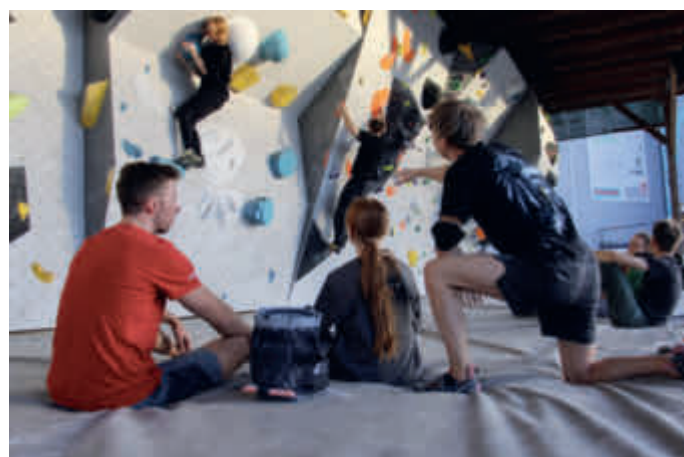
Wer kann mitmachen?

Gesucht werden Freiwillige zwischen 18 und 30 Jahren mit Interesse am nachhaltigen Bergtourismus.

Voraussetzungen:

- Körperliche Fitness und Trittsicherheit
- Kondition für mehrstündige Wanderungen und Aufstiege bis zu 1.000 Hm im hochalpinen Gelände
- Bergschuhe und funktionelle Bekleidung
- Naturfreunde-Mitgliedschaft

© Michael Gomola



Bouldertreff

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Nächste Termine:

07. Juni, Kletterhalle Wien | 14. Juni, Boulderbar HBF
21. Juni, Kletterhalle Wien | 28. Juni, Boulderbar HBF
jeweils 18–20 Uhr

Anmeldung in der WhatsApp-Gruppe per E-Mail an:

jugend@naturfreunde.at

Umweltbergwoche Kolm Saigurn

Am Fuße des Hohen Sonnblicks, im Salzburger Teil des Nationalparks Hohe Tauern, befindet sich der Naturfreunde-Gletscherlehrpfad. Ein eindrucksvoller Themenweg mit 15 Informationstafeln zu Gletscher- und Klimakunde führt ab dem Schutzhaus Neubau durch das Rückzugsgebiet des Goldbergkeeses bis zum Eisrand von 2006.

Durch den Klimawandel ziehen sich immer mehr Gletscher dramatisch zurück. Darum möchten die Naturfreunde 2022 gemeinsam mit jungen Freiwilligen den Gletscherlehrpfad erweitern und sanieren!

Die Projektstage starten am 29. August und dauern bis zum 3. September 2022. Übernachten und verpflegt wird das Team der Teilnehmenden im Schutzhaus Neubau der Naturfreunde.

Ihr seid interessiert? Dann meldet euch gleich an unter:

www.naturfreundejugend.at/aktuelles/umweltbergwoche-kolm-saigurn

Die Umweltbergwoche ist eine Kooperation von Naturfreundejugend Österreich, Naturfreunde Rauris, Naturfreunde Wien und der Naturfreundejugend Deutschland.

ELITE TOURS

BUS&REISEN



KULTUR | KUNST | MUSIK | RAD | WANDERN

www.elitetours.at

+43 1 5132225

ELITE TOURS REISEBÜRO GmbH
Operngasse 4, 1010 Wien
travel@elitetours.at

**JETZT
REISE SUCHEN
oder
KATALOG
ANFORDERN!**

Reisen mit Niveau



Welt- Umwelttag

05.06.2022

Zum Thema Lebensmittelverschwendung und ihren Folgen möchten wir euch zeigen, was man mit zu viel produzierten und geretteten Lebensmitteln so alles zaubern kann.

Live gekocht wird von Peter Tichatschek, einem Journalisten, Radio- und Fernsehmoderator. Bekannt durch die ORF-Kochshow „Frisch gekocht ist halb gewonnen“

Ort der Veranstaltung: Naturfreunde Freizeitzentrum Alte Donau,
An der unteren Alten Donau 51, 1220 Wien

Nähere Infos unter:

Naturfreunde Wien: 01/893 61 41 | wien@naturfreunde.at

Kneissl-Reisende erleben mehr ...



Vorarlberg - wunderbares Ländle

17. - 24.7., 30.9. - 7.10.2022 Bus inkl. Zubringer ab Wien,
****Hotel/HP, Eintritt, RL **ab € 1.320,-**

Blumeninsel Madeira

+ tägliche Ausflüge und leichte Kurzwanderungen

11. - 18.8., 22. - 29.9., 20. - 27.10.2022 Flug ab Wien, Bus/
Kleinbus, ****Hotel/HP, Eintritt, RL **ab € 1.390,-**

Wandern auf Zypern

23. - 29.10.2022 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, *** und
****Hotels/meist VP, Eintritte, RL **€ 1.390,-**

WanderReise Algarve

+ Schifffahrt zur Höhle von Benagil

8. - 15.10.2022 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus/Geländewagen,
****Hotels/HP und 1 Mittagessen, Eintritte, RL **€ 1.970,-**

Wandern in den Baltischen Staaten

24.7. - 3.8., 4. - 14.9.2022 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, ***Ho-
tels/HP, Moorschuhwanderung, Seilbahnfahrt, Eintritte, RL **ab € 1.890,-**

Wandern in Georgien

+ Wanderungen beim Kasbek und in Swanetien

21.9. - 2.10.2022 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, meist *** und
****Hotels/HP, Eintritte, RL **€ 2.320,-**

Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel

+ Hochlanddurchquerung und Landmannalaugar

3. - 13.7., 17. - 27.7., 24.7. - 3.8., 31.7. - 10.8., 14. - 24.8.2022 Flug
ab Wien, Geländebus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/meist HP,
Eintritt, RL **€ 3.990,-**

Wandern im Norden Irlands

10. - 19.8.2022 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, *** und
****Hotels/meist HP, Eintritte, RL **€ 2.490,-**

Kneissl Touristik Wien 1, Opernring 3-5/Eingang Operng. ☎ **01 4080440**
Zentrale Lambach, ☎ **07245 20700**, www.kneissltouristik.at

Naturfreunde Reisebüro Wien, 1220, Erzherzog-Karl-Straße 108
☎ **892 62 10**, Fax **893 64 02**, reisebuero.wien@naturfreunde.at

50 Jahre Ferienspiel – wir waren dabei

Betrachtungen aus der Sicht eines
ehrenamtlichen Mitarbeiters



Als das Ferienspiel ins Leben gerufen wurde, besuchte ich gerade die Volksschule. Meine ersten Erinnerungen daran sind, dass man die öffentlichen Bäder kostenlos benutzen durfte – mein Hauptziel war damals das Theresienbad in Meidling, aus meiner Anreiserichtung gesehen unmittelbar nach dem Wienfluss. Damals wusste ich noch nicht, dass ich diese Wegstrecke künftig täglich fahren würde, allerdings befand sich mein späteres Ziel kurz vor dem Wienfluss: in der Diefenbachgasse, wo die Naturfreunde auf Nr. 36 ihr Landessekretariat hatten.



Als Kind war ich im Ski-Rennkader der Naturfreunde Wien und für mich war klar, dass ich irgendwann einmal „Naturfreunde-Skilehrer“ – heute sagen wir Ski-Instruktor – werden wollte, wie mein großes Vorbild Bernhard. Das muss auch die Zeit gewesen sein, in der Mitarbeiter*innen für das Ferienspiel

gesucht wurden, denn irgendwann kam der Anruf einer Frau Schimanek, ob ich nicht Interesse hätte, in der Naturfreundejugend mitzuarbeiten. Ich sagte zu, da es für mich ein logischer erster Schritt in Richtung Instruktor-Ausbildung war und so kam ich erstmalig als Mitarbeiter in Kontakt mit dem Ferienspiel. Ich erinnere mich noch gut an die „Wienerwald-Rallye“, die im Lainzer Tiergarten von den Naturfreunden angeboten wurde. Viele Stationen konnten dabei gemeistert werden, wie etwa Seilschwingen über eine „Schlucht“, Ponyreiten und Dosenwerfen, und überall mussten Betreuer*innen der Naturfreunde stehen – einerseits, um bei den Aktivitäten zu helfen, und andererseits, um auf einem eigenen Teilnahmebogen diese Teilnahme zu bestätigen. Ich kann mich noch gut an den Abend erinnern, an dem es hieß, dass wir über 1.000 Kinder mit ihren Eltern betreuen durften.

Es gab mehrere Termine für dieses Angebot und der Ablauf wurde immer präziser, generalstabsmäßig geplant von Familie Schimanek. Treffpunkt war im Landessekretariat, wo das große Leihauto mit den diversen Materialien beladen wurde. Von dort ging's dann in den Lainzer Tiergarten, wo die Stationen aufgebaut und die Mitarbeiter*innen dazu eingeteilt wurden. Nach Abschluss der Veranstaltung mussten die Stationen wieder abgebaut und das Material zurück ins Landessekretariat gebracht werden. Für die meisten von uns war damit die Aktion beendet und wir ließen den Tag mit einem kühlen Getränk oder einem Eis ausklingen.

In den weiteren Jahren entwickelte sich die Wienerwald-Rallye weiter zu einer „Umwelt-Rallye“ – ebenfalls im Lainzer Tiergarten –, bei der die Teilnehmer*innen viel Wissenswertes über Lärm, Abfall und

Müllvermeidung, Tiere und Pflanzen und – natürlich – die Aktivitäten der Naturfreunde zu diesen Themen erfuhren. Es war dies auch die Zeit des großen Engagements der Naturfreunde für die Einrichtung eines „Nationalparks Hohe Tauern“, der dann in weiterer Folge auch umgesetzt wurde. Für die etwas größeren Kinder bzw. Jugendlichen wurde in den Folgejahren zusätzlich die „Tramway-Rallye“ entwickelt; das war eine Art von Schnitzeljagd mit öffentlichen Verkehrsmitteln quer durch Wien.

Immer wieder gab es neue Ideen und immer waren die Familien Schimanek, Horak, Bigl, Lenk und viele mehr, die ich nicht erwähnt, ganz sicher aber nicht vergessen habe, die Initiatoren und Hauptverantwortlichen. Auch an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an euch, nicht zuletzt, weil durch diese Aktivitäten auch Freundschaften entstanden sind, die bis heute gehalten haben. Teilweise sind die Personen, die ich schon damals bei den Naturfreunden kennenlernen durfte, noch heute im Präsidium und Landesvorstand der Naturfreunde Wien aktiv.

Leider wird es aber immer schwieriger, ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für solche personalaufwändige Angebote zu finden, daher mussten sich die Naturfreunde in den letzten Jahren immer weiter einschränken. Wenn ich heute – auch nur mehr als Besucher und nicht mehr als Mitarbeiter – zum Ferienspiel-Startfest gehe, sind es zum Teil noch immer die gleichen Mitarbeiter*innen, die ich aus Jugendtagen kenne, die sich am Wiener Ferienspiel beteiligen und damit den Kindern und deren Familien dieses Angebot der Wiener *Naturfreunde* zugänglich machen.

Interview WIENXTRA

Das Wiener Ferienspiel feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum. Die Naturfreunde waren seit Beginn dieser Erfolgsgeschichte mit dabei.

Für uns ist dieses runde Jubiläum Grund genug, mit dem Chef von WIENXTRA, ein Gespräch zu führen. Vielen von euch ist er aus einer anderen Funktion bekannt, nämlich als Vorsitzender einer unserer Wiener Naturfreundegruppen: Vucko Schüchner.

Vucko, du bist nun seit genau drei Jahren Geschäftsführer von WIENXTRA. Was genau ist deine Aufgabe, was macht WIENXTRA?

Kurz gesagt: Wir machen uns stark für alle in Wien lebenden Kinder und Jugendlichen, vor allem für ihr Recht auf Spiel und Spaß. Feste, Musik, Kino, Spiel oder Medien – WIENXTRA lädt ein, mitzumachen und die Stadt zu gestalten. Mit über 100 Mitarbeiter*innen in elf Einrichtungen setzen wir Angebote von Veranstaltungen und Information bis zu Bildung und Beratung um, und das günstig oder gratis.

Unsere Kinderinfo und Jugendinfo sind zentrale Anlaufstellen für alle möglichen

Themen rund um das Kind- und Jugendlisch sein in Wien. Wir haben mit Cinema-gic das Programm kino speziell für Kinder und Jugendliche in der Urania, das Medienzentrum ist für alle da, die sich gerne kreativ mit Medienexperimenten beschäftigen möchten und bei der Soundbase ist es, wie der Name schon sagt, laut und quirlig mit Themen rund um Musik.

Unsere Einrichtung Junges Wien kümmert sich um die 1. Kinder- und Jugendstrategie und organisiert zum Beispiel das Kinder- und Jugendparlament.

Außerdem bieten wir Bildungsangebote für alle an, die mit Kindern und Jugendlichen leben und arbeiten. Und sehr erfreulich – seit letztem Jahr gibt es uns mit der

Stadtbox auch in der Seestadt mit einer fixen Einrichtung, die Stadtentwicklungsprojekte und Beteiligung hautnah erleben lässt.

Als Naturfreund und Geschäftsführer von WIENXTRA – wo siehst du die Bedeutung der Naturfreunde und ihrer Angebote für die vielen Kinder und Jugendlichen, die die Angebote von WIENXTRA nutzen?

Die Angebote der Naturfreunde sind wichtig für Kinder und Jugendliche und damit auch fester Bestandteil von unserem Kinderaktiv-Programm und dem Ferienspiel. Gemeinsam – Jung und Alt – wandern zu gehen und



© Liebentritt

www.bpww.at



Lebensregion
Biosphärenpark
Wienerwald



Alle Infos und Treffpunkte auf www.bpww.at

Tag der Artenvielfalt Ottakring

10. Juni 2022 20 Uhr Nachtführungen

11. Juni 2022 13 bis 18 Uhr Fest der Artenvielfalt

Waldschule Ottakring, Johann-Staud-Straße 80
– Infostände und Naturführungen für Jung und Alt
– Kinderprogramm mit Basteln, Spielen, Forschen
– Nachhaltige regionale Köstlichkeiten

Klimaschutz ist Artenschutz!
Bitte nutzen Sie zur Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel und Radwege!
Bus-Linien 52B, 46A, 46B

Entdecke die Vielfalt!



Eine Initiative der Länder
Niederösterreich und Wien



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Fotografien: Riegler (Feuersalamander), A. Schattner (Wollgraben in Ottakring), Fotolia (17794701) (Garten-schnecke), Thomas Hochner (Muschel), M. Eisele (Kiefern-Flöckchen), Wikimedia (Zal CC BY-SA 3.0 (Skabos-Flöckchen)), Wikimedia (Haid-Supile, CC BY-SA 2.5 (Warenbuden)), Wolfgang Forstmeier (Großer Auensegler mit Jungtieren), BPWW/W. Novak (Naturführung)

die Natur zu erleben bietet der gesamten Familie etwas. Als überzeugter Naturfreund kann ich nur alle dazu einladen, diese Möglichkeiten wahrzunehmen. Nicht nur Kinder und Jugendliche, wir alle verbringen zu viel Zeit in Innenräumen. Durchschnittlich sind es erschreckende 21,6 Stunden am Tag, die wir drinnen sind. Digitale Angebote sind zu attraktiv und erfüllen viele Bedürfnisse. Umso wichtiger sind Anreize, die ins Freie rufen. Naturerleben ist in Wien an so vielen Orten möglich. Und diese Erlebnisräume wollen wir als Naturfreunde und als WIENXTRA für junge Menschen öffnen.

Was hat dich persönlich motiviert, bei den Naturfreunden eine Gruppe zu übernehmen?

Ich habe in meinem Umfeld immer schon Aktivitäten organisiert: Wanderungen, Skitouren, Klettersteigtouren oder Tauchreisen. Früher aber als Einzelperson. In der Arbeitskammer wurden wir dann eine stabile Gruppe und wollten diese Erlebnisse auch anderen Menschen ermöglichen. Deswegen haben wir uns als Naturfreunde-Gruppe zusammengetan, um Menschen zusammenzubringen und gemeinsam die Natur zu genießen und Abenteuer zu erleben. Um

auch hier einen kleinen Beitrag für ein solidarisches Miteinander zu leisten.

Welche zusätzlichen Angebote würdest du dir von den Naturfreunden wünschen?

Die Naturfreunde bieten ein tolles Programm. Das findet man für jeden Geschmack etwas. Schön wäre es, wenn wir es schaffen, viele weitere Menschen anzustecken mit unserer Freude, die wir bei unseren Aktivitäten haben.

Für 2023 würde ich es schön finden, wenn WIENXTRA gemeinsam mit den Naturfreunden wieder eine größere Aktion auf die Beine stellen könnte.

Vielleicht könnte gemeinsam mit Schüler*innen ein Wanderweg in Wien in Stand gesetzt oder eine Abenteuerwanderung für die Kinderaktiv-App entwickelt werden. Und um zu erleben, was wir sind: eine Gruppe von 15.000 naturbegeisterten Menschen.

Was müssen wir Erwachsene in Hinblick auf die Zukunft ändern?

Die Natur bringt alles hervor, was wir zum Leben brauchen, und beschenkt uns reich. Unser achtloser Umgang mit ihr, das pro-

fit- und wachstumsorientierte Denken der letzten Jahrzehnte, hat uns zu dem Punkt geführt, wo wir heute stehen. Die Klimakrise und das Artensterben sind große Herausforderungen unserer Zeit. Wir erleben heute sehr engagierte junge Menschen, die für eine gerechtere und lebenswertere Welt eintreten und dafür auf die Barrikaden steigen. Das ist gut so. Aber wir dürfen Kinder und Jugendliche nicht die Fehler unserer Generation ausbaden lassen. Es liegt an uns Erwachsenen, hinzuschauen und die Verantwortung zu tragen, die wir in den letzten Jahrzehnten nicht übernommen haben. Wir müssen jungen Menschen zuhören, sie ernst nehmen und gemeinsam Lösungen erarbeiten, damit unser Planet auch für künftige Generationen lebens- und staunenswert bleibt.

Es ist wichtig, mehr Bewusstsein für unsere Umwelt und Achtsamkeit in unser Handeln zu bringen. Wir müssen wohl alle im wörtlichen Sinn „Naturfreunde“ werden. Das beginnt mit kleinen Schritten bei sich selbst und auch mit der Bewusstseinsbildung durch uns als Naturfreunde.

Das ganze Interview ist auf der Homepage wien.naturfreunde.at unter Berichte & Fotos zu lesen.

Von Natur aus gut vorsorgen.

Eco Select Invest

Profitieren Sie jetzt von unserer 100 % nachhaltigen fondsgebundenen Lebensversicherung!

#einesorgeweniger

Ihre Sorgen möchten wir haben.

Zu diesem Versicherungsprodukt gibt es ein Basisinformationsblatt, das bei Ihrer/Ihrem BeraterIn schriftlich und elektronisch (E-Mail) erhältlich ist. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie auch auf unserer Website wienertaedische.at



**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Höhepunkte aus dem Programm

Weitere Angebote der Wiener Naturfreunde-Gruppen unter

Juni

Radtour zum Wienerwaldstausee

Samstag, 4. Juni

Strecke: leichte Radtour Hütteldorf bis Wienerwaldstausee und retour

Treffpunkt: 10 Uhr Hütteldorf Bhf. Busparkplatz

Ausrüstung: Fahrrad, Helm, Regenschutz

Leitung: Wolfgang Beran | Naturfreunde Landstraße

Anmeldung erforderlich: unter wolfgang.beran@gmx.at, 0699/12029569

Von Schönberg/Kamp zur Kamptalwarte

Montag, 6. Juni

Gehzeit: ca. 4 Std., 270 Hm, Kleiner Proviant, Einkehr in Zöbing geplant.

Treffpunkt: 08:45 Uhr Heiligenstadt/Kassenhalle, Zugabf.: 09:10 Uhr (REX2812). Zustiege auch am Franz-Josef-Bhf. um 09:05

Uhr, Spittelau um 09:07 Uhr. Umstieg in Hadersdorf/Kamp.

Ankunft in Schönberg um 10:20 Uhr, auch AF-TP

Wanderführer: Andreas Koban | Naturfreunde Döbling

Anmeldung erforderlich: unter 0699/10320652 | a.koban@gmx.at

Von Tulln ins Traisental

Samstag, 11. Juni

Strecke: ca. 65 km

Treffpunkt: 8:56 Uhr, Bahnhof Tulln

Leitung: Karl Hofner | Naturfreunde Währing

Anmeldung: 0664/737 07 997

Murmeltiere am Hochstaff

Sonntag, 12. Juni

Gehzeit: 5–6 Std., 900 HM

Treffpunkt: Kleinzell Anfahrt privat, Mitfahrgelegenheit

Wanderführerin: Hildegard Hinner | Naturfreunde Penzing

Anmeldung und Infos: hildegard.hinner@me.com

Wanderung Schneeberg

Sonntag, 12. Juni

Treffpunkt: 7:00 Uhr 1030 Wien, Rennweg Schnellbahn

Wanderführer: Walter Eckel | Naturfreunde Simmering

Anmeldung erforderlich: unter 0664/12 16 338

KULTUR*WANDERN

Die essbare Landschaft: Obstgarten Kirchberg a. Wagram, NÖ

Sonntag, 12. Juni

Gehzeit: leichte und mittlere Wanderung

Treffpunkt: 8:00 Uhr, Bhf. Floridsdorf

Wanderführer: Robert Kraus/Lea Riedl | Naturfreunde Floridsdorf

Anmeldung: bis 5. Juni unter 0664/73591559

Von Emmersdorf nach Melk

Sonntag, 19. Juni

Gehzeit: ca. 3 Std., ca. 10 km, Aufstieg ca. 236 Hm, Abstieg ca. 231 Hm, bitte zur Sicherheit Jause und Getränk mitnehmen, feste Schuhe.

Treffpunkt: 8:00 Uhr, Wien Westbahnhof, beim

Fahrschalter im Erdgeschoß

Wanderführerin: Manuela Sandler | Naturfreunde Währing

Anmeldung erforderlich: unter 0660/2241965 | sandy.man@gmx.at

Von Frauen für Frauen:

G'schichten aus dem Wienerwald - Helenental

Samstag, 25. Juni

Gehzeit: 6 Std., 19 km, 300 Hm, leicht

Treffpunkt: 7:05 Uhr, Bahnhof Floridsdorf

Wanderführerin: Birgit Balazs | Naturfreunde Floridsdorf

Anmeldung: bis 22. Juni unter 0676/3136062

Hagenbachklamm

Samstag, 25. Juni

Gehzeit: 8 km, 130 Hm; Wanderung von Gugging-Lourdesgrotte über Hintersdorf - Hagenbachklamm - St. Andrä Wördern.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Heiligenstadt (Busse)

Wanderführerin: Maria Kasper | Marias Wanderungen

Anmeldung: bis eine Woche vorher, mariakasper@gmx.at, 0664/4870952

Leithataler/Schwarzataler Radweg

Samstag, 25. Juni

Strecke: Wr. Neustadt bis Payerbach 59 km, 245 Hm

Treffpunkt: 8:55 Uhr, Wien Hbf. vis-a-vis vom Ströck

Leitung: Alfred Leckel | Naturfreunde Penzing

Anmeldung: alfred.anni.fahrrad@aon.at

Programm der Wiener Naturfreunde

01 893 6141 | wien@naturfreunde.at | wien.naturfreunde.at

Juli

MTB-Ausfahrt Hütteldorf

Freitag, 1. Juli

Strecke: 20–30 km, ca. 600–800 Hm, 3–4 Stunden, Helmpflicht und technisch einwandfreies MTB, NF-Mitglied
Treffpunkt: Bahnhof Hütteldorf, Busparkplatz
Leitung: Ingrid Hauzenberger | Naturfreunde Penzing
Anmeldung erforderlich: unter i.hauzenberger@gmx.at | 0699/14141443

Radtour nach Unterrohrbach

Samstag, 9. Juli

Strecke: 54 km, Helmpflicht und Sportschuhe
Treffpunkt: 10 Uhr, U4 Station Heiligenstadt, Ausgang Muthgasse
Leitung: Rudi Stragoda | Naturfreunde Döbling
Anmeldung erforderlich: unter 0676/5518835 | rst58@gmx.at

Kamptalwarte und Straußenfarm

Samstag, 9. Juli

Gehzeit: ca. 3 Std., ca. 9 km, Auf- und Abstieg je ca. 190 Hm. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit im „Straußenland Kamptal“ an einer geführten Besichtigung (Dauer: ca. 2 Std. teilzunehmen).
Preis: € 10,-; für Personen ab 60 Jahren € 9,-.
Treffpunkt: 8:13 Uhr, Bahnstation Langenlois | 6:50 Uhr, Bahnhof Wien Heiligenstadt, Kassenbereich
Wanderführer: Peter Panuska | Naturfreunde Währing
Anmeldung erforderlich: bis spätestens 6. Juli unter 0664/8778938

Busfahrt zu den Festspielen in Kobersdorf

Samstag, 16. Juli

Veranstaltung: „Der Bockerer“
Treffpunkt: Busabfahrt: 16 Uhr Praterstern, Ausgang Prater, oder 16:30 Uhr Hauptbahnhof (Taxistandplatz)
Organisation: Rudi Stragoda, Gerhardt Ipser | Naturfreunde Döbling
Anmeldung erforderlich: bei Rudi Stragoda: 0676/5518835, rst58@gmx.at | Gerhardt Ipser: 0676/5213539, gerhardt.ipser@tmo.at

Kapleralm und Hochschlag

Sonntag, 17. Juli

Gehzeit: 4,5 Std. 500 HM
Treffpunkt: PP Kirche in Reinsbweg, Anfahrt privat, Mitfahrgelegenheit
Wanderführer: Reinhard Steinberger | Naturfreunde Penzing
Anmeldung: rsteinberger@gmx.net

Radtour durchs Zöberntal

Samstag, 30. Juli

Strecke: ca. 63 km, ca. 150 Hm
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Bahnhof Aspang Markt
Leitung: Otto Heidl | Naturfreunde Währing
Anmeldung: erforderlich unter 0664/177 65 51, otto007@gmx.at

August

Radtour nach Orth/Donau

Samstag, 6. August

Strecke: 60 km, Mittagsrast in Orth/Donau, Helmpflicht und Sportschuhe
Treffpunkt: 10:00 Uhr, U6 Neue Donau, Ausgang Donauinsel.
Leitung: Walter Rehberger | Naturfreunde Döbling
Anmeldung erforderlich: unter 0676/5519085, walter.rehberger1@chello.at

Anspruchsvolle Wanderung auf die Schneealpe

Samstag, 13. August

Gehzeit: ca. 7 Std., ca. 14 km, Aufstieg ca. 1215 Hm, Abstieg ca. 1265 Hm. Ohne Windberg, ca. 6 Std., ca. 12,2 km, Aufstieg ca. 1040 Hm, Abstieg ca. 1090 Hm. Viel Getränk mitnehmen!
Treffpunkt: 8:55 Uhr, Altenberg an der Rax, Busstation Ort
Wanderführer: Kurt Tisch | Naturfreunde Währing
Anmeldung: 0680/121 92 87 | kurt.tisch@naturfreunde.at

Von Frauen für Frauen: Von Puchberg nach Payerbach mit Übernachtung auf der Knofeleben

Samstag, 27. August

Gehzeit: 6 Std., 14 km, 750 Hm pro Tag, mittel
Treffpunkt: 6:45 Uhr, Wien Hbf., Löwe
Wanderführerin: Birgit Balazs | Naturfreunde Floridsdorf
Anmeldung: bis 29.07.2022, 0676/3136062

Wanderung von Mauerbach

Mittwoch, 31. August

Gehzeit 5 Std., 400 hm, Einkehr in Unterkirchbach
Treffpunkt: 9:15 Uhr Bahnhof Hütteldorf bei den Bussen, Abfahrt 09:35 Uhr (Bus 450)
Wanderführer: Walter Rehberger | Naturfreunde Döbling
Anmeldung: erforderlich unter 0676/5519085 | walter.rehberger1@chello.at

Das aktuelle Gruppenprogramm zum Download:
wien.naturfreunde.at (unter „Service“ -> „Themen“)

Unsere Reisen 2022

Die Wiener *Naturfreunde* bieten ein umfangreiches Reiseprogramm. Bei Interesse fordern Sie bitte unsere Detailprogramme unter +43 1 893 61 41 oder per Mail reisebuero.wien@naturfreunde.at an.

WANDERWOCHE 2022 Sillian

Ausgebucht!

Sa., 02. – Sa., 09. Juli 2022

CARMEN auf der Burg Gars am Kamp

Sa., 16. – So., 17. Juli 2022

Auch eine kulturelle Veranstaltung darf natürlich in diesem Jahr nicht in unserem Reiseangebot fehlen.

Genau am Namenstag von „Carmen“ besuchen wir diese Aufführung von Georges Bizets Oper in herrlicher Umgebung – auf der Burg Gars am Kamp. Bevor es mit der Vorführung losgeht, können wir bei einer Führung noch einen Blick hinter die Bühnen-Kulissen werfen. Am Folgetag rundet eine kleine Wanderung zum Renaissance-Schloss „Rosenburg“ mit Museumsführung und Falken-Show unser Programm ab.

An-/Rückreise: gemeinsam mit einem Reisebus

Leistungen: Bustransfers, 1 Übernachtung im Smartmotel Gars, inkl. Frühstück, Festspielkarte und Eintritt Bühnenführung, Eintritt Museumsführung und Falken-Show auf der Rosenburg, Betreuung durch unsere Naturfreunde-Wanderführer*innen.

Richtpreis: € 199,- Naturfreunde-Mitglieder | € 249,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | € 12,- EZ-Zuschlag

Reiseleiter: Fritz Jensch & Team

Tiroler Almen und Schlösser

So., 17. – Sa., 23. Juli 2022

Mit Geschichte und Kultur geht es auch bei dieser Veranstaltung weiter – ausgehend von unserem Hotel in Pertisau am Achensee, besuchen wir Schloss Ambras wie auch Schloss Tratzberg, fahren mit der Patscherkofel- und Glungezerbahn, begehen die Wolfssklamm wie auch das Silberbergwerk Schwaz. Außerdem sind Wanderungen zur Gern Alm, entlang des Zirbenwegs & Tulfeinalm, Gaisalm sowie Gramaialm und eine Schifffahrt am Achensee geplant.

Reisepass und Badesachen nicht vergessen!

An-/Rückreise: gemeinsam mit einem Reisebus – auch für alle Ziele vor Ort. Reisepass nicht vergessen! Route über das „Deutsche Eck“

Leistungen: Bustransfers, 6 Übernachtungen im Hotel Bergland*** samt Wellnessbereich, Wintergarten mit Seeblick: HP mit reichhaltigem Frühstücksbuffet. Abendessen mit 3-Gänge-Wahlmenü; Eintritte und Tickets, Betreuung durch unsere Naturfreunde-Wanderführer*innen.

Richtpreis: € 999,- Naturfreunde-Mitglieder | € 1059,- Preis als „Nicht-Mitglied“

Nur noch Doppelzimmer/-belegung verfügbar!

Reiseleiterin: Gabi Riedl & Team

WANDERWOCHE 2022 Sillian

2. Termin

Restplätze auf Anfrage!

Sa., 30. Juli – Sa., 06. August 2022

Unsere traditionelle Wanderwoche bringt uns heuer nach Sillian. Selbstverständlich ist bei unseren Routen auch ein Abstecher nach Südtirol geplant, um Sexten und das Pustertal kennenzulernen.

Reisepass nicht vergessen!

An-/Rückreise: gemeinsam mit einem Reisebus – auch für alle Ziele vor Ort

Leistungen: Bustransfers, 7 Übernachtungen im Hotel Bergland Sillian***, Zentrum 93, 9920 Sillian. Das für unsere Gruppe gebuchte Hotel mit Blick auf die Dolomiten verfügt über gemütliche

Doppel-Zimmer mit Bad, SAT-TV-Flatscreen, gratis WLAN-Zugang im ganzen Haus. Ebenso geboten wird ein Frühstücksbuffet mit Produkten aus der Region, Abendmenü mit Salatbuffet, Benutzung der hauseigenen Sauna von 15:00 bis 19:00 Uhr / vor dem Abendessen (in Abhängigkeit von den Covid-19-Maßnahmen). Betreuung durch unsere Naturfreunde-Wanderführer*innen.

Richtpreis: € 849,- Naturfreunde-Mitglieder | € 899,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | € 84,- EZ-Zuschlag

Reiseleiter: Kurt Tisch & Team

SOMMER-KRÄUTER WANDERUNG in Mariazell

Fr., 12. – Mo., 15. August 2022 (Feiertag)

Nach unserer Frühjahres-Kräuterwanderung im Jahr 2021 möchten wir uns auch dieses Jahr die Lebkuchen-Leckereien nicht entgehen lassen.

Denn: Ist's im Sommer heiß, gibt's „Pirker's“ Lebkuchen-Eis! Für 4 Tage entfliehen wir mit einem gemeinsamen Bus zur An- und Rückreise dem Alltag und erreichen im Zentrum von Mariazell unser Quartier „Hotel Drei Hasen***“ samt eigenem Wellness-Bereich. Vor Ort besuchen wir die „Erlebztelterei Pirker“ und erleben Kräuter in sommerlicher Pracht samt einer Führung bei der Apotheke „Zur Gnadenmutter“. Am Ankunftsstag ist eine Nachtwanderung bei Vollmond geplant (wetterabhängig). Auch die Schatzkammer der Basilika steht am Plan; bevor es wieder retour geht, gibt es sonntags noch eine Wanderung zum Marienwasserfall / Erlaufsee - mit sommerlichem Bade-Spaß (gewähltes Programm auf Selbstkosten).

An-/Rückreise: gemeinsam mit einem Reisebus

Leistungen: (Bus)transfers, Nächtigungen/Halbpension samt Wellnessbereich, Eintritte/Führungen, Betreuung durch unsere Naturfreunde-Reiseleiterin.

Richtpreis: € 519,- Naturfreunde-Mitglieder | € 559,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | € 39,- EZ-Zuschlag

Reiseleiterin: Judith Zeinlinger

WANDERWOCHE Kleinarl - in Kooperation mit der Ortsgruppe Döbling

Sa., 4. – Sa., 11. September 2022

Die bekannte Wanderwoche der Ortsgruppe Döbling bringt heuer alle nach Kleinarl. Die Anreise erfolgt mit der Bahn und vor Ort stehen uns hauseigene „Taxis“ der Unterkunft zur Verfügung. Diese werden unsere Wandernden zu den gewünschten Destinationen bringen und auch wieder abholen.

An-/Rückreise: gemeinsam mit der Bahn/Eigenanreise und hauseigenen Taxis für alle Ziele vor Ort.

Richtpreis: € 639,- Naturfreunde-Mitglieder | € 699,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | KEINE Einzelzimmer mehr buchbar!

Reiseleiter: Willi Habitzl & Team

Weinviertel Jakobsweg

von Drasenhofen bis nach Krems/Donau

Mo., 26.09. – Sa., 01.10.2022

Startend von Wien mit Bahn und Bus Richtung Drasenhofen bestreiten wir diesen Teil des österreichischen Jakobswege-Netzes. Unsere Wanderungen führen uns von Drasenhofen nach Poysdorf bis nach Asparn/Zaya.

Dabei passieren wir malerische Weingärten und Kellergassen sowie die Bezirkshauptstadt Mistelbach. Auf der Strecke nach Großrußbach lernen wir den Naturpark „Leiser Berge“ und in weiterer Folge Stockerau kennen. Die letzten beiden Etappen bringen uns nach Kirchberg/Wagram mit seiner sanft hügeligen Landschaft des Weinviertels und des Wagrams bis letztendlich nach Krems/Donau.

An-/Rückreise: gemeinsam mit Zug bzw. Bus

Leistungen: Transfers, Unterkünfte gemäß Ausschreibung, Betreuung durch unseren Naturfreunde-Reiseleiter

Richtpreis: € 399,- Naturfreunde-Mitglieder | € 439,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | Keine Einzelzimmer-Buchung möglich.

Reiseleiter: Fritz Jensch

„Zu Gast in Senegal“

Reise zu und mit Naturfreunden in Afrika

Termin: 04.–18.02.2023

Die Naturfreunde Wien bieten eine Reise nach Senegal an, das erste afrikanische Land, dessen Naturfreundeorganisation (ASAN – Association Sénégalaise des Amis de la Nature) im Jahr 2002 Vollmitglied bei der NFI wurde.

In diesen zwei Wochen erleben wir Senegal ganz authentisch, begleitet von senegalesischen Naturfreund*innen: mehrere Tage Aufenthalt im Naturfreundehaus nahe der Hauptstadt Dakar mit Besichtigungen und Exkursionen in und um Dakar; gefolgt von ein paar Tagen in Nord-Senegal (z. B. in der historisch wichtigen Stadt Saint-Louis und ihrer Umgebung und im Nationalpark Djoudj). Den Abschluss machen ein paar Tage im Saloum-Delta mit seinen ausgedehnten Mangroven. Wir lernen dabei die senegalesischen Naturfreunde und Projekte kennen und treffen uns auch mit Schüler*innen und Handwerker*innen. Gespräche, Shopping, Unterhaltung, Badepausen und Musik kommen in

Insel Elba erleben

Fr., 30.09. – So., 09.10.2022

Gemeinsam mit Bahn, Bus und Fähre bringt uns diese Reise zur schönsten Wanderzeit auf die italienische Mittelmeer-Insel Elba. Nicht nur Wandern und Baden, sondern auch Ausflüge im Nationalpark, auf den höchsten Gipfel der Insel, zu alten Stadtmauern sowie Napoleons Sommersitz und zu einem traditionellen italienischen Wochenmarkt stehen am Plan.

Auch die Kulinarik kommt in dieser Woche auf keinen Fall zu kurz – alles begleitet von beeindruckenden Sonnenuntergängen. Ein abschließender Besuch beim „Schiefer Turm von Pisa“ ist ebenfalls angedacht.

Reisepass, Auslandsreiseversicherung und Badesachen nicht vergessen!

An-/Rückreise: gemeinsam mit dem ÖBB-Nightjet von Wien nach Livorno; von dort aus mit einem „Minibus“, der uns die gesamte Woche begleiten wird. Mit dem ÖBB-Nightjet von Livorno nach Wien retour.

Leistungen: Zug- und Bustransfers, Fähre-Überfahrten, 7 Übernachtungen jeweils in einem 2-Bett-Zimmer mit Kochnische: „Campeggio Stella Mare“ inklusive Pool-Benutzung mit Blick auf die Bucht, ca. 500 m vom Zimmer entfernt und dort tägliches gemeinsames Frühstück und Abendessen in einer/m Bar/Restaurant direkt am Strand – Lacona. Betreuung durch unseren Naturfreunde-Wanderführer.

Richtpreis: € 1359,- Naturfreunde-Mitglieder | € 1419,- Preis als „Nicht-Mitglied“ | Keine Einzelzimmer-Buchung möglich.

Reiseleiter: Wolfgang Kämpf / -begleitung: Sandra Maria Kämpf

Bei unseren Veranstaltungen gelten die zum Zeitpunkt des Reiseantritts geltenden Vorgaben der Regierung!



© Lea Bettendorf

diesem Programm natürlich auch nicht zu kurz.

Baumpflanzungen sind seit jeher eine zentrale Aktivität der senegalesischen Naturfreunde. Seit 2016 orientiert sich die Pflanztätigkeit weg von öffentlichen Flächen und hin zu Obstbäumen in Familiengehöften.

So eröffnen sich in den Dörfern neue Perspektiven – das Familieneinkommen wird durch den Verkauf der Produkte erhöht und auch die Eigenversorgung mit frischem oder weiterverarbeitetem Obst wird verbessert. Einige dieser Dörfer werden wir besuchen!

Mehr Infos dazu gibt es auf unserer Homepage wien.naturfreunde.at. Gerne senden wir Ihnen die Ausschreibung auch zu!



Herzlich Willkommen am Höllenstein!

- Familienfreundlich
- Umweltzeichen
- 23 Schlafplätze
- Öffentliche Anbindung
- Mountainbikestrecke
- Ideal für Feste und Feiern!

Du findest bei uns viele Bioprodukte - von fleischig bis vegan - saisonale und regionale Speisen mit Lebensmitteln von persönlich ausgewählten Betrieben. Wir backen Brot, Weckerl und unsere Mehlspeisen selbst, dazu gibt's Säfte von „Mohr-Sederl“, erfrischendes Murauer Bier und eine wunderschöne Aussicht mit Rundumblick...

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Sonntag + Feiertage
von 10:00 bis 20:00 Uhr

Aktuelle Veranstaltungen findet Ihr auf unserer Website!

www.hoellensteinhaus.at



Dort, wo sich das
Höllental
von der schönsten
Seite zeigt...

Das Weichtalhaus



Weichtal 1 - Reichenau an der Rax
info@weichtalhaus.at - 02662 - 52134
0680 - 3233522 www.weichtalhaus.at

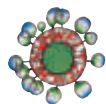
IMPRESSUM:

Herausgeber & Medieninhaber: *Naturfreunde*
Wien | Erzherzog-Karl-Straße 108, 1220 Wien |
T 01 893 6141 | ZVR 749449412
E wien@naturfreunde.at | wien.naturfreunde.at
Gestaltung: Christian Wagner
Lektorat: Tamara Paludo | eloquentia e.U. |
www.eloquentia.at
Foto Titelseite: Sandra Liebig
Piktogramme: Novalyi & johanna von NounProject
Druck: gugler GmbH, Auf der Schön 2,
3390 Melk an der Donau | E office@gugler.at
P.b.b. Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt 3390 Melk
Das Herbstmermagazin erscheint am 01.09.2022,
Redaktionschluss ist am 14.07.2022.



PurePrint™ by gugler®
drucksinn.at

greenprint*
klimapositiv gedruckt



– produziert nach den Richtlinien des Österreichischen
Umweltzeichens, Gugler GmbH, UW-Nr. 609, www.gugler.at

AGL

AGL Wirtschaftstreuhand
und Steuerberatungs GmbH

www.agl.at

Ihr **Steuer**experte!

Naturfreunde
Wien